



Einladung zur Diskussion

Die „Identitäre Bewegung“ und die AfD. Wie organisiert sich die „neue Rechte“ und wie können wir sie stoppen?

am Mittwoch, den 18. Januar 2017, 19 Uhr

im Nachbarschaftstreff Sonnenblick in der Sonnenallee 273
(S Köllnische Heide oder Bus bis Dammweg/Sonnenallee)

mit Julian Bruns, Autor von „Die Identitären. Handbuch zur Jugendbewegung der Neuen Rechte in Europa“ erschienen 2016

Die „Identitäre Bewegung Deutschland“ versucht, mit medienwirksamen Aktionen ihre völkisch-rassistische Ideologie gesellschaftlich zu verankern. Doch wer sind die „Identitären“ eigentlich? Mit dem Autor Julian Bruns wollen wir über Politik und Hintergründe der „Identitären“ sowie ihre Verbindungen zu neofaschistischen Strukturen sprechen.

Die AfD pflegt etliche Verbindungen zu den „Identitären“, obwohl der Parteivorstand beschlossen hatte, sich von ihnen zu distanzieren. So sind in der Berliner und Neuköllner AfD „Identitäre“ in führenden Positionen aktiv, wie zum Beispiel der Schatzmeister der AfD in Neukölln, dem wegen seiner Mitgliedschaft bei den „Identitären“ als Lehrer gekündigt wurde.

Im Jahr 2016 wurden zahlreiche rechte Anschläge in Neukölln auf Einrichtungen und Menschen verübt, die sich gegen Rassismus und rechte Gewalt positionieren. Ebenso gab es Demonstrationen, Kundgebungen und Diskussionen gegen Rassismus und Neofaschismus. Durch breite Proteste ist es bisher gelungen, die Wahl eines AfD-Stadtrats zu verhindern.

Gemeinsam wollen wir diskutieren, wie wir rechte Gewalt, die Offensive rechter Organisationen wie der „Identitären“ und den Aufstieg der AfD stoppen können.



Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Das „Bündnis Neukölln. Miteinander für Demokratie, Respekt und Vielfalt“ ist ein überparteilicher, überkonfessioneller und multikultureller Zusammenschluss von Organisationen, Gewerkschaften und Einrichtungen sowie Einzelpersonen in und für Neukölln. Interessierte und weitere Mitstreiter*innen sind herzlich willkommen.

Kontaktinfo und Spendenkonto: www.buendnis-neukoelln.de